

DER ANKER

AUSGABE SEPTEMBER - NOVEMBER 2024



Ev-Luth. Pfarrsprengel

Hafen & Höhe
in Flensburg

Liebe Leser, liebe Leserinnen!

In der zweiten Ausgabe unseres Gemeindebriefs „Der Anker“ des Pfarrsprengels Hafen & Höhe dreht sich viel um die Menschen, die in den drei Gemeinden - St. Gertrud, St. Marien und St. Michael - arbeiten. Wir stellen Ihnen die Mitglieder der drei Kirchengemeinderäte vor und berichten davon, was die Gemeinden aktuell umtreibt, wofür sie sich gerade einsetzen und welche Themen besprochen werden. Außerdem stellen wir Ihnen in Interviews den Hausmeister Vladimir Franz und seine Frau Emilia aus St. Gertrud mit ihrer Arbeit vor und verabschieden uns von Pastor Ulf Sander und der Gemeindesekretärin Angelika Braun, die in diesem Herbst in den Ruhestand gehen werden. Kirchengemeinden leben davon, dass sich Menschen in ihnen und für sie haupt- und ehrenamtlich einsetzen. Nur durch gemeinschaftliches Beraten, Planen, Träumen und Handeln bleibt eine Gemeinde lebendig und kann immer wieder neue Ideen entwickeln, um Menschen zu erreichen. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Kennenlernen einiger der Menschen, die unsere drei Gemeinden prägen und mit ihren Gaben und Talenten bereichern.

Im Namen des Redaktionsteams:
Pastorin Sabrina Stalschus

Impressum:

Redaktionsausschuss Hafen & Höhe
i. A. der Kirchengemeinderäte
Kirchenbüro St. Gertrud
Marienhölungsweg 50 d
24939 Flensburg

Layout und Druck:

Flensburg Avis AG
Auflage: 8100

Nächster Redaktionsschluss:

15.10.2024

INHALT

IMPULS	3+4	JUGENDKIRCHE	15
KIRCHENGEMEINDERÄTE HAFEN & HÖHE	5-7	ST. MICHAEL	16-18
ST. GERTRUD	8-10	ST. MARIEN	19-21
REGELM. VERANSTALTUNGEN	11	GEDANKEN ZUM EWIGKEITSSONNTAG	22
GOTTESDIENSTE	12+13	AMTSHANDLUNGEN	23
OFFENE ANGEBOTE	14	KONTAKTE	24

„Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da...“

...so heißt es in einem bekannten Kinderlied. Und der bringt vieles mit sich: Im eben genannten Lied werden unter anderem der Regen, die bunten und fallenden Blätter, leckeres Obst wie Äpfel und Birnen und natürlich das Drachensteigen besungen.

Ich kann mich gut daran erinnern, dass ich in der Schule einmal einen Drachen selber gebaut habe aus Holzleisten, Stoff und einer Drachenschnur. Ich habe meinen Drachen damals als Gespenst gestaltet und bin noch jahrelang jeden Herbst mit dem Drachen draußen auf dem Feld gewesen, und habe ihn mal mehr mal weniger gut steigen lassen. Im Idealfall flog der Drachen durch die Luft mit einer Leichtigkeit, sauste von links nach

rechts und zurück, flatterte und tanzte am Himmel.

Diese Leichtigkeit und Freiheit, die ein fliegender Drachen am Himmel aufzeigt, wünsche ich mir auch für mein Leben: Momente, in denen ich mich schwerelos fühle, in denen alle Last von mir abfällt und ich mich frei fühle. Manches drückt uns und zieht uns nach unten – gerade jetzt, wo die dunkle Jahreszeit bevorsteht, die Tage wieder kürzer und grauer werden. Krankheit, Trauer, Einsamkeit oder Sorge machen unser Leben schwer. Was gibt uns dann Auftrieb? Was kann uns frischen Wind unter den Flügeln schenken?

In der Bibel wird der Geist Gottes auch als Wind beschrieben. Er belebt, trägt uns hoch hinaus, schenkt uns Freiheit und Weite und lässt uns schweben – wie einen Drachen. Und gleichzeitig wird ein Drachen auch immer gehalten durch eine Schnur. Die Schnur sichert, dass er nicht davonfliegt oder die Orientierung verliert. Und er sorgt dafür, dass der Drachen kurz vor dem Bodenaufprall wieder hochgezogen werden kann. Und falls er doch zu Boden stürzen sollte, so kann man ihn durch die Schnur schnell wiederfinden. Ich denke, genauso wie die Schnur den Drachen hält, so hält Gott uns auch fest. Dann, wenn wir in der Höhe fliegen und tanzen, und dann, wenn uns die Flugkraft fehlt und wir uns nach neuem Aufwind sehnen. All diese



Phasen gehören zum Drachensteigen, aber auch zum Leben dazu. Dass wir die Zuversicht haben dürfen, dass wir in keiner dieser Phasen alleine sind, sondern gehalten und manches Mal vielleicht auch geleitet werden, lässt mein

Herz leicht werden und fliegen – wie einen Drachen im Wind.

Ich wünsche Ihnen eine leichte und gesegnete Herbstzeit.

Ihre Pastorin Sabrina Stalschus

Anmeldung für den Pfarrsprengel-Ausflug nach Seebüll

Sind Sie schon angemeldet für den Ausflug ins Nolde-Museum? Der Pfarrsprengel Hafen & Höhe, bietet am 18. September eine Bus-tour nach Seebüll an.

Die voraussichtlichen Abfahrtszeiten sind:

12:40 Uhr an der Endhaltestelle der Linie 4 im Marienhölungsweg vor dem dänisch. Schülerwohnheim;

13:00 Uhr an der Straße Am Ochsenmarkt 38 (Einfahrt zur St. Michael-Kirche)

Der Bus bringt uns direkt zum Nolde-Museum in Seebüll. Wir starten dort mit einer ca. 60 min. Führung durch das Nolde-Museum. Alternativ gibt es die Möglichkeit, sich das Museum allein oder einen Film hierüber anzuschauen.

Anschließend trinken wir gemeinsam Kaffee und essen Kuchen. Auf der Rückfahrt legen wir noch einen kurzen Stopp für eine Andacht in der St. Matthäus Kirche in Medelby ein. Dann sind wir gegen ca. 19 Uhr wieder in Flensburg. Die Gemeinden des Pfarrsprengels sponsern die Busfahrt und einen Teil des Eintritts. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 20€ bzw. 25€ bei Teilnahme an der Führung und ist im Voraus in den Gemeindebüros zu bezahlen.

Anmeldungen sind bis zum 13. September möglich (aufgrund der Urlaubszeit im Kirchenbüro St. Gertrud und St. Michael bitte per E-Mail oder direkt an die Pastor*innen)



Collage: Nolde-Haus in Seebüll



DER KGR ST. GERTRUD (V.L.N.R)

PETER-FLORIAN MATZ, GESCHÄFTSFÜHRER, 47 JAHRE,
MITGLIED IM KIRCHENKREISRAT

AXEL WIESE, DIPL. PHYSIKER, 66 JAHRE, VORSITZENDER

REGINE BOYSEN, PASTORIN, 62 JAHRE, STV. VORSITZENDE

BIRTE INGWERSEN, SOZIALPÄDAGOGIN, 49 JAHRE

MANFRED EHLER, AUGENOPTIKERMEISTER, 83 JAHRE

ANN-KATHREIN GRÄNING, SEGELMACHERIN, 25 JAHRE

ULRIKE GROTE, THEOLOGIN, 57 JAHRE

Kirchengemeinderat (KGR) St. Gertrud

Im KGR St. Gertrud arbeiten seit 2023 „altgediente“ Mitglieder mit viel Erfahrung und jüngere mit neuen Ideen und frischer Energie erfolgreich zusammen. Wir engagieren uns in diesen Zeiten des Umbruchs für ein gutes und ansprechendes Angebot für alle Menschen, im und um den Gottesdienst herum, sowie für nachhaltiges ökofaires Leben und Wirtschaften. Das gilt für den Gottesdienst, (Klimagottesdienste), wie auch in der täglichen Arbeit und bei der

Erhaltung von Kirche, KiTa und Pastorat. St. Gertrud ist seit diesem Sommer eine der ersten Gemeinden mit eigenem Strom aus einer Photovoltaik-Anlage, auch für das Laden von E-Mobilen. Wir setzen uns übergemeindlich ein für eine gute Zusammenarbeit im Pfarrsprengel „Hafen und Höhe“ sowie in der Synode und im Rat des Kirchenkreises. Gern würden wir zusammen mit Ihnen, wenn Sie Lust haben, uns zu unterstützen, noch mehr tun für die Menschen vor Ort.



DER KGR ST. MARIEN (V.L.N.R)

CAROLA WICK, 73 JAHRE, MEDIZINISCH-TECHNISCHE ASSISTENTIN

SYLVIA FUCHS, 59 JAHRE, PASTORIN

JOACHIM RÜMMELEIN, 62 JAHRE, ARZT

MICHAEL STRUNK, 64 JAHRE, SOLDAT

BETTINA HASSELMANN-AVENARIUS, 70 JAHRE, JURISTIN

ES FEHLEN AUF DEM FOTO:

CHRISTIAN KRON, 39 JAHRE, MITARBEITER IM TEILEDIENST

FLORIAN MAHLER, 50 JAHRE, KIRCHENVOGT

Kirchengemeinderat (KGR) St. Marien

Seit einem guten Jahr arbeiten wir in dieser Konstellation zusammen. Neben Konzerten und Ausstellungen in der St. Marienkirche, ist es uns ein Anliegen, die Kirche nicht nur als Ort oder Raum zu erleben, sondern St. Marien anzubinden an das innerstädtische Umfeld.

das Leben im Pfarrsprengel „Hafen & Höhe“ im Blick.

Möge es uns gelingen, mit den Menschen in der Gemeinde und im Pfarrsprengel Sprache zu finden und ihre Worte zu Gehör zu bringen in dieser Kirche.

Zusammen mit den Gemeinden St. Gertrud und St. Michael haben wir



DER KGR ST. MICHAEL

HINTEN V.L.N.R.:

ULF SANDER, PASTOR, 65 JAHRE
 STEFAN WOLF, RICHTER, 44 JAHRE
 NORBERT WÜSTEFELD,
 DIREKTOR DES AMTSGERICHTS A.D.,
 79 JAHRE

SUSANNE GUHL, PASTORIN, 65 JAHRE
 BRITTA SCHNEIDER,
 SACHBEARBEITERIN FINANZBUCH-
 HALTUNG, 52 JAHRE

MITTE V.L.N.R.:

VORSITZENDER LUTZ BAASTRUP,
 RECHTSANWALT, 56 JAHRE
 ANDREA CORDSEN,
 ERZIEHERIN, 56 JAHRE
 MAREN PETERSEN,
 BANKFACHWIRTIN + GEMEINDE-
 SEKRETÄRIN, 53 JAHRE

VORNE V.L.N.R.:

JOHANNA ASMUSSEN,
 IMMOBILIENKAUFFRAU, 25 JAHRE
 STELLV. VORSITZENDE
 SABRINA STALSCHUS, PASTORIN, 31 JAHRE
 FRAUKE ASMUSSEN,
 KRANKENSCHWESTER, 57 JAHRE

Kirchengemeinderat (KGR) St. Michael

Unsere aktuellen Themen im Kirchengemeinderat sind vor allem das Erstellen eines Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt und die Gestaltung von Räumlichkeiten (vor allem des Kirchraumes und des Flures im Gemeindehaus). Außerdem denken wir viel darüber nach, was unsere Kirchengemeinde anbieten sollte, schmieden Ideen für Projekte und planen konkrete Veranstaltungen gemeinsam (z.B. Sommerfest, Gemeindejubiläum, Angebote für Familien und Kinder etc.). Oft

gehören auch Bauangelegenheiten zur Tagesordnung. Uns beschäftigt zudem immer mehr, wie wir als drei Gemeinden innerhalb des Pfarrsprengels Hafen & Höhe gemeinsam miteinander arbeiten wollen. Aktuell suchen wir tatsächlich auch „Nachwuchs“ bei uns im Kirchengemeinderat: Wenn Sie also Lust haben, mitzubestimmen und gemeinsam mit uns zu überlegen und zu planen, dann freuen wir uns, wenn Sie sich bei uns melden (Kontakt siehe Rückseite).



Wenn man sich unter der Woche vormittags unserer St. Gertrud Kirche nähert, dann bemerkt man dort, dass es erstaunlich viel Leben um das Kirchgebäude herum gibt. Das liegt einmal an den Kindergartenkindern, die fröhlich auf ihrem Außengelände spielen, aber auch an Vladimir Franz.

Vladimir Franz ist der freundliche Herr, der dort immer entweder Rasen mäht, etwas repariert, Pflanzen wässert, Unkraut zupft, etwas reinigt, die Mülltonnen versorgt oder eben alles das macht, was dazu führt, das unsere Kirche und das Grundstück so liebevoll gepflegt wirken. Und wenn man sich nähert, dann unterbricht er für einen Moment seine Arbeit, um einem freundlich einen guten Tag zu wünschen. Für unseren Hausmeister Vladimir Franz ist die Arbeit in der Kirche und auf dem Grundstück so etwas wie ein Zuhause. Er kann sich frei einteilen, was er macht und wann im Laufe des Tages, und liebt es einfach.

Zu Vladimir Franz gehört seine Frau Emilia. Die beiden machen natürlich auch unterschiedliche Sa-



Emilia und Vladimir Franz – eine Begegnung

chen, aber niemand kann sich die beiden ohne einander vorstellen. Sie sind schon mehr als 50 Jahre miteinander verheiratet.

Emilia und Vladimir arbeiten bei uns viel zusammen, wobei Emilia ehrenamtlich für die Schönheit und die Sauberkeit unserer Innenräume sorgt, so wie auch für den so wichtigen Blumenschmuck. Beide tragen Gemeindebriefe aus.

Das Ehepaar Franz ist auch unternehmungslustig. Auf dem Foto sind sie gerade in Griechenland. Dort haben sie u.a. die wunderbaren Klöster besichtigt und eine Bootsfahrt um den Athos unternommen.



Familie Franz ist 1999 mit zwei Töchtern und einem Enkelkind aus der Ukraine nach Deutschland und schließlich nach St. Gertrud gekommen. Von Anfang an sind sie in die Kirche gegangen, auch ohne zunächst irgendetwas zu verstehen. Aber die Bibeltexte konnte man in der russischen Bibel nachlesen und den Gemeindebrief mit Hilfe eines Wörterbuches übersetzen. Die Menschen hier haben sie als sehr freundlich und hilfsbereit erlebt. Das waren der damalige Pastor Witt, der große Frauenkreis und viele Einzelpersonen. Es sind Freundschaften entstanden, die bis heute bestehen.

Für Vladimir und Emilia Franz ist die Dankbarkeit das wichtigste Gefühl, das sie in Deutschland und besonders hier in unserer Ge-

meinde trägt. Sie sind dafür dankbar, noch so arbeiten zu können und das zu machen, was sie beide wollen!

Emilia Franz betont ihre besondere Dankbarkeit den Menschen aus dem Kreis 60+ gegenüber. Aus diesem Kreis gibt es regelmäßige Spenden für die Verwandten der Familie, die jetzt unter dem schrecklichen Krieg in der Ukraine zu leiden haben.

Was wünschen die beiden St. Gertrud für die Zukunft? „Mehr Kirchenbesucher! Denn die Kirche tut den Menschen so gut. Es ist ein Ort, wo man so viele liebe Menschen treffen kann. Und es ist so wichtig, zusammen zu beten.“

Ulrike Grote





„Bevor wir jetzt beginnen, tief im Herzen drinnen, zünden wir ´ne Kerze an, dass ein jeder sehen kann.“

Mit diesem Lied beginnt jede Andacht, die wir Pastorinnen, Regine Boysen und Sabrina Stalschus, mit den Kindern der Kita St. Gertrud und den Erzieherinnen und Erziehern alle zwei Wochen in der Kirche feiern. Gemeinsam zünden wir eine Kerze an, legen Namenssonnenstrahlen zur Begrüßung hin, singen, beten und hören eine (biblische) Geschichte, bei der die Kinder immer beteiligt sind. Es macht Spaß zu erleben, wie sie das Material kreativ hinlegen, Geräusche nachmachen, sich bewegen, ihre Gedanken äußern und Fragen stellen.

Als Pastorinnen freuen wir uns darüber, dass die Kinder so offen und interessiert sind gegenüber den christlichen Inhalten.

Uns ist es ein Anliegen, dass sie die bunte Welt des Glaubens spielerisch kennenlernen und nebenbei ganz natürlich den Kirchraum als geborgenen Ort wahrnehmen. Aus diesen kleinen Kita-Andachten ziehen aber nicht nur die Kinder etwas heraus, sondern auch wir als Pastorinnen. Es ist immer wieder erstaunlich, wie clever und fantasie reich die Vorstellungen von Kindern sind. Jede Andacht ist für sich einzigartig und schön und wir genießen es, mit unseren Inhalten ein Teil des Kita-Alltags zu sein!



Veranstaltungen der Kirchengemeinden

ST. GERTRUD

Treff 60 Plus

montags um 15 Uhr (im Winter um 14:30 Uhr)

Wolfgang Herrmann Tel. 0461 7 13 11

Erika Petersen Tel. 0461 58 16 63

(wir bitten neue Teilnehmer um Anmeldung)

Gospelchor

Die schwingvolle Variante, den Glauben auszudrücken.

Leitung: Jürgen Wittmaack Tel. 0461 90 94 53 2

Proben: mittwochs 19:30 bis 20:45 Uhr in der St. Gertrud Kirche, Marienhölungsweg 51

Kinderkirche

Die Kinderkirche St. Gertrud macht nach dem Sommer eine Pause. Wir sammeln gern Ihre Ideen und Anregungen, wie es weitergehen kann. Das Krippenspiel mit Proben und Aufführung am Heiligabend findet wie geplant statt!

Essen in Gemeinschaft

Am Dienstag, den 10. September um 18:00 Uhr feiern wir in St. Gertrud eine musikalische Abendandacht mit anschließendem Abendbrot.

Am Sonntag, den 17. November laden wir um 12 Uhr nach dem Gottesdienst und dem Kirchencafé ein zum gemeinsamen Mittagessen im Gertrudensaal.

Um Anmeldung im Gemeindebüro wird gebeten. Wir freuen uns auf Sie.

Senioren-Gesprächskreis

donnerstags um 15:30 Uhr

im Schragen,

Große Str. 58

Termine:

12.09. Zauberei – ein magischer Nachmittag mit Aslan Schenkluhn

26.09. Licht und Schatten

10.10. Hoffnung und Zuversicht

24.10. Besuch der Ausstellung in der Kirche „Der Traum von einem anderen Deutschland“

07.11. Pflegestützpunkt in der Stadt Flensburg mit Frau Kirsten Mader

21.11. Mit Engelszungen: Engelworte in der Bibel, Engeldarstellungen in unserer Kirche

05.12. Adventsfeier

Gottesdienste im Haus an der Speicherlinie

mit Theologin Ulrike Grote

Mittwoch, 25. September, 15 Uhr

Mittwoch, 30. Oktober, 15 Uhr

Mittwoch, 27. November, 15 Uhr

Gottesdienste im

Gotthart-und-Anna-Hansen-Stift

mit Theologin Ulrike Grote

Freitag, 27. September, 10 Uhr

Freitag, 25. Oktober, 10 Uhr

Freitag, 29. November, 10 Uhr

ST. MICHAEL

Essen in Gemeinschaft

Haben Sie Zeit und Lust, einmal im Monat

für eine Gruppe ein Mittagessen zu kochen?

Die Kirchengemeinde St. Michael sucht für das Essen in Gemeinschaft eine neue Köchin/ einen neuen Koch. Vergütung über die Ehrenamts-pauschale.

Frauen Ensemble

Frauen aller Generationen sind eingeladen, geistliche Lieder verschiedener Stilrichtungen zu singen. Leitung: Elena Schubara

Proben: dienstags 19 Uhr im Gemeindehaus St. Michael, Am Ochsenmarkt 40 (nicht in den Schulferien)

Kinderkino

Jeweils um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Michael, Anmeldung nicht erforderlich, Eintritt 1€

19. September – QUATSCH und

die Nasenbärbande

14. November – Überflieger 2

Erwachsenenkino

Jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Michael, Anmeldung nicht erforderlich

15. September – Der Staat gegen Fritz Bauer

17. November – Eine Stadt sucht einen Mörder

SEPTEMBER 2024

01.09.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pn. Sabrina Stalschus
	11:15	Gottesdienst	P.i.R. Klaus Guhl
03.09.	17:00	Einschulungsgottesdienst	Pn. Sabrina Stalschus
08.09.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Theol. Ulrike Grote
	10:00	Erdensorgen - Himmelstöne zum 14. Deutschen Orgeltag	Pn. Sabrina Stalschus
	17:00	Familien-Orgelkonzert: "Die Wahl im Wald"	Kantor Christian Stähr
	11:15	Gottesdienst	Pn. Sylvia Fuchs
10.09.	18:00	Musikalische Abendandacht mit den „Rundstücken“	Pn. Regine Boysen
14.09.	15 - 17:00	Kirche Kunterbunt für 3-10-jährige und ihre Familien	Team Kirche Kunterbunt
15.09.	10:00	Gottesdienst	Pn. Regine Boysen
	11:15	Gottesdienst	Pn. Sylvia Fuchs
	17:00	Gottesdienst der Jugendkirche	Pn. Susanne Guhl und Team
20.09.	18:00	Taizé-Gottesdienst, Einsingen um 17 Uhr	Theol. Ulrike Grote
22.09.	19:00	Nachteulengottesdienst (siehe Seite 14)	P. Ulf Sander
29.09.	10:00	Gottesdienst	P. Ulf Sander
	11:15	Gottesdienst	Pn. Sabrina Stalschus
	17:00	Gospelchor-Gottesdienst	Pn. Regine Boysen

OKTOBER 2024

06.10.	10:00	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl	Theol. Ulrike Grote
	10:00	Gottesdienst für Jung und Alt mit anschl. Rübenmüessen	Pn. Sabrina Stalschus
	11:15	Erntedankgottesdienst mit spätem Frühstück	Mitglieder des KGR
13.10.	10:00	Gottesdienst	Pn. Regine Boysen

St. Gertrud
 St. Michael
 St. Marien

	11:00	Regionalgottesdienst für alle Generationen Team Jugendkirche u. Kirchengem. St. Michael	Pn. Susanne Guhl u.a.
18.10.	18:00	Taizé-Gottesdienst, Einsingen um 17 Uhr	Pn. Regine Boysen
20.10.	10:00	Gottesdienst	Theol. Ulrike Grote
	10:00	Gottesdienst	P. Ulf Sander
	11:15	Gottesdienst zur Ausstellungseröffnung "Der Traum von einem anderen Deutschland"	Pn. Sylvia Fuchs und U. Morgenroth
27.10.	10:00	Gottesdienst	P. Ulf Sander
	10:00	Gottesdienst	Pn. Regine Boysen
	11:15	Gottesdienst	N.N.
31.10.	14:00	Regionalgottesdienst zum Reformationsfest Verabschiedung von Pastor Ulf Sander	P. Ulf Sander, Pn. Sabrina Stalschus, Pröpstin R. Lenz

NOVEMBER 2024

03.11.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pn. Regine Boysen
	10:00	Gottesdienst	P. Uwe Stiller
	11:15	Gottesdienst	U. Morgenroth u. Team
10.11.	10:00	Gottesdienst	Pn. Regine Boysen
	11:15	Andacht zur Eröffnung der Friedensdekade	U. Morgenroth u. Team
	16:30	Regional – St. Martinsandacht mit Anspiel und anschl. Laternenumzug, gemeinsam mit der kath. Gemeinde	Pn. Sylvia Fuchs und ökumen. Team
15.11.	18:00	Taizé-Gottesdienst, Einsingen um 17 Uhr	Theol. Ulrike Grote
17.11.	10:00	Gottesdienst	Theol. Ulrike Grote
	11:15	Gottesdienst zum Volkstrauertag	U. Morgenroth, M. Strunk u.a.
	17:00	Klima-Jugendgottesdienst	Pn. Susanne Guhl und Team
20.11.	18:00	ökumen. Friedensandacht zu Buß- und Bettag zum Abschluss der Ausstellung "Der Taum ..."	U. Morgenroth und Team
24.11.	11:15	Regionalgottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Pn. Fuchs, Boysen

Angebote in den Räumen der Kirchengemeinden

St. Gertrud

Internationale Kreistänze

montags 19.30 – 21 Uhr 14-täglich in den ungeraden Wochen im Jugendraum Marienhölungsweg 51
Kontakt: Tel. 65 493

Anonyme Alkoholiker

Die Meetings der Gruppen finden donnerstags von 19:00 – 20:30 Uhr, samstags von 15:30 – 17:00 Uhr im Clubraum / Küche, Marienhölungsweg 51 - auch an Feiertagen statt.

St. Marien

Kinderchor und Jugendkantorei des Flensburger Bach-Chores

freitags, 15 Uhr im Gemeindehaus Heiligengeistgang 4-8
Leitung: Matthias Janz,
Tel. 0461 -5 35 97

St. Michael

Spielekreis - Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat trifft sich ein Spielekreis um 19 Uhr im Gemeindehaus, um gemeinsam Brett- und Kartenspiele (Gesellschaftsspiele) im mittleren bis hohen Schwierigkeitsgrad zu spielen.

„Freundeskreis Flensburg West“

Hilfe zur Selbsthilfe für Suchterkrankte und deren Angehörige. Partnerinnen, Eltern, Kindern und Freunden bietet der Freundeskreis Flensburg West jeden Freitag von von 20 bis 22 Uhr im Gemeindehaus St. Michael Unterstützung an.

<https://freundeskreiswest-fl.de>,
Tel. 0151 59098385, E-Mail: kontakt@freundeskreiswest-fl.de

Regionalgottesdienste

Nachteulen-Gottesdienst

Ein „Nachteulen-Gottesdienst“ ist ein Abendgottesdienst in alternativer Form. Dieser Gottesdienst setzt sich aus drei Elementen zusammen:

- eine kleine Meditation, die die Menschen auf das Thema einstimmen soll
- eine etwas andere musikalische Gestaltung als aus den Gottesdiensten gewohnt
- einen Vortrag (keine Predigt) zu dem Thema dieses Gottesdienstes.

Am 22. September um 19 Uhr in der St. Michael-Kirche geht es um das Thema "Liebe"

Liturgische Leitung und Vortrag:

Pastor Ulf Sander

Musikalische Gestaltung:

Frau Ulrike Stüve-Koeppen (Querflöte)
und Herr Gabriel Koeppen (Saxophon)





Jugendgottesdienste

15. September, 17 Uhr (Team der Jugendkirche)

13. Oktober, 11 Uhr Generationen-GD (Jugendkirche + St. Michael)

17. November, 17 Uhr Klima-JuGo (Team der Jugendkirche)

Events

3.-6. Oktober: Musikfreizeit XL in Norgaardholz (Rocken mit der Band, Musik im Chor, neues in Workshops lernen), Anmeldung s.u.

18. Oktober: 18:00- 21:45 Uhr, Church move (Disco in der Kirche)

28. Oktober – 3. November: JuLeiCard und Teamercard Kurs, Norgaardholz, Anmeldung s.u.

JuCA (Jugendcafé), donnerstags 17-19 Uhr

5.9. Offenes Programm (Einfach mal hineinschnuppern)

12.9. JuCa on Tour (Besuch interessanter Orte in Flensburg)

19.9. Holy Schnack (Gespräche über Gott und die Welt)

26.9. Juki-Rat (Mitbestimmung in der Jugendkirche)

Regelmäßig

Bandprobe: Mittwochs 17-19 Uhr (Songs für Gottesdienste proben)

JuGo-Team: Jugendgottesdienste vorbereiten (nach Vereinbarung)

Technik-Team: Ton und Licht für Veranstaltungen (nach Vereinbarung)



Weitere Infos:

Homepage:

www.jugendkirche-flensburg.de

Instagram: [juki.fl](https://www.instagram.com/juki.fl)

Ansprechpartner/in und Anmeldung

Jan Wiltschek:

wiltschek.jugendwerk@kirche-slfl.de

Susanne Guhl: 0151-50824846

Adresse: Kirche St. Michael,

Am Ochsenmarkt 40, 24937 Flensburg





Interview mit Pastor Ulf Sander anlässlich seiner Verabschiedung in den Ruhestand

Ein Interview anlässlich des Abschieds von Pastor Ulf Sander – mit einem Rückblick auf seine vergangene Dienstzeit in St. Michael und einem Ausblick auf die kommende Zeit des Ruhestands. Viel Freude beim Lesen.

Erzähl noch einmal kurz: Seit wann bist du in St. Michael und was hat dich hierhin verschlagen?

Ich bin seit 1997 Pastor in St. Michael und bin damals durch das sogenannte Senior-Junior-Modell in die Gemeinde gekommen. Pastor Gomolzig kannte mich aus dem



Vikariat und ermöglichte mir durch den Verzicht auf 25% seines Gehalts als Pastor zur Probe in St. Michael anzufangen.

Welche Tätigkeit hat dir am meisten Freude bereitet und gibt es vielleicht auch etwas, das du vermissen wirst?

Ich habe immer gern Gottesdienste gehalten und ganz besonders gern gepredigt. Freude haben mir auch besondere Gottesdienstformate wie die "Nachteulen-Gottesdienste" und die Reihe "Poesie & Musik" gemacht. Das Predigen und die Vorträge aus denachteulen-Gottesdiensten werde ich wohl vermissen. Aber



ich habe ja auch im Ruhestand die Möglichkeit, meine "Dienste" den Kirchengemeinden anzubieten.

Welche Pläne hast du für deinen Ruhestand?

Ich werde mich viel in der Natur aufhalten (zu Fuß und mit dem Fahrrad) und mich auch weiter lesend und schreibend in Themen vertiefen, die mich interessieren, insbesondere alles, was mit Kunst zu tun hat.

Lieber Ulf, wir danken dir für deinen Dienst in St. Michael und für alles, was du in dieser Gemeinde bewirkt und getan hast. Danke für viele schöne Gottesdienste, Gespräche, Sitzungen, Vorträge und vieles mehr. Wir wünschen dir einen guten Start in den Ruhestand und hoffen, dass dir die Zeit in St. Michael immer in guter Erinnerung bleibt.

Im Namen des Kirchengemeinderats: Sabrina Stalschus

Orgeltag zum Thema: „Erdensorgen – Himmelstöne“

Zum 14. Deutschen Orgeltag am Sonntag, 8. September gibt es an vielen Orten Konzerte und Aktionen rund um die "Königin der Instrumente". In St. Michael feiern wir dazu um 10:00 Uhr einen musikalischen Gottesdienst zum Thema "Erdensorgen - Himmelstöne". Den Gottesdienst gestalten Pastorin Sabrina Stalschus und Kantor Christian Stähr, der eine Sabbatzeit in Flensburg verbringt und an der

Orgel von St. Michael "Übe-Asyl" erhalten hat. Der Gottesdienst wird neben viel Musik auch Lesungen, meditative Momente und Aktionen, die zum Mitmachen anregen, beinhalten. Nachmittags um 17:00 Uhr gibt es das Familien-Organkonzert "Die Wahl im Wald" für Erzähler und Orgel, frei nach "Hase und Igel", geeignet ab dem Grundschulalter.



Elternzeitankündigung

Mein Dienstbeginn in St. Michael bzw. im Pfarrsprengel Hafen & Höhe liegt nun schon ca. 1,5 Jahre zurück. Viel habe ich in dieser Zeit erlebt: viele unterschiedliche Gottesdienste, unzählige Andachten mit den Kindern der beiden Kitas St. Michael und St. Gertrud, das Ausprobieren von neuen Projekten, die Begleitung bei Taufe, Trauung und Beerdigung, das Feiern von Festen uvm. Kurzum: Ich bin angekommen hier in St. Michael und im Pfarrsprengel Hafen & Höhe. Vor mir liegt nun aber ein ganz anderer Neuanfang: Mein Mann und ich erwarten unser zweites Kind Ende des Jahres. Das bedeutet, dass ich meinen Dienst erst einmal ruhen lassen werde, um Mitte Oktober in Mutterschutz und anschließende Elternzeit zu gehen bis voraussicht-

lich Anfang 2026. In der Zwischenzeit wird der Kirchengemeinde und dem Pfarrsprengel ein:e Vertretungspastor:in gestellt, der bzw. die die wichtigsten pastoralen Aufgaben, wie Amtshandlungen und Gottesdienste, übernehmen wird. Wir freuen uns sehr auf unser zweites Kind und sind gespannt, was die kommende Zeit für uns bereithält. Und gleichzeitig freue ich mich auch wieder auf das Gemeindeleben in St. Michael und dem Pfarrsprengel nach meiner Elternzeit und darauf, Sie alle wiederzusehen. Bis dahin wünsche ich Ihnen aber erst einmal alles Gute und Gottes Segen!

Ihre Pastorin Sabrina Stalschus

Einladung Erntedankfest

„Erntedankfest – Gott sei Dank für die wunderbaren Gaben. Erntedankfest – Gott sei Dank für das, was wir geerntet haben. Wir bringen alles zum Altar. Gott hat uns beschenkt wie jedes Jahr“, so heißt es in einem Lied von Siegfried Fietz. Wir wollen gemeinsam das Erntedankfest feiern am 6.10. um 10 Uhr in der St. Michael Kirche mit einem Gottesdienst für Jung und Alt. Es wird einen wunderschön gestalteten Kirchoraum, passende Lieder, ein Anspiel, das dargestellt wird von einigen Schülern und Schülerinnen der Falkenbergsschule, und weitere Aktionen geben. Im Anschluss wollen wir traditionell wieder das Rübenmusessen



stattfinden lassen. Wir freuen uns, wenn Sie sich bis zum 27.09.2024 im Kirchenbüro telefonisch oder per E-Mail (Kontakt siehe Rückseite) zum Essen anmelden. Wir freuen uns auf Sie!



Im November geht unsere Gemeindesekretärin Angelika Braun in den Ruhestand

Seit dem 12.01.2004, also seit mehr als 20 Jahren, ist sie in dieser Funktion die Seele des Kirchenbüros, das Uhrwerk in dieser Gemeinde. Ohne eine Gemeindesekretärin in der Gemeinde geht gar nichts. Mit der ihr eigenen Bescheidenheit hat Angelika Braun in diesen 20 Jahren nicht nur ein Ohr am Telefonhörer für Fragen, Beschwerden, etc. gehabt, sondern auch KollegInnen, Vorgesetzte, Kirchengemeinderäte begleitet. Es sind nicht nur Highlights gewesen, die Begegnungen. Aber Angelika Braun hat Stand gehalten. Dies vielleicht auch deshalb, weil sie immer wusste: Es gibt so viele, die mich und meine Arbeit wertschätzen.

Und so ist es auch: Sie ist eigentlich nicht zu ersetzen und dennoch gönnen wir ihr mit zwei weinenden Augen den verdienten Abschied vom Broterwerb.

Am 1. Advent wird Angelika Braun im Gottesdienst in St. Marien verabschiedet, hinterher gibt es einen



Foto: Thomas Raake

Empfang für alle, die Adieu sagen wollen. Kommt!

Bettina Hasselmann-Avenarius
für den KGR St. Marien

So spricht sie noch einmal als Gemeindesekretärin selbst:

Nach 20 Jahren beginnt am 1. Dezember ein neuer Lebensabschnitt für mich und ich gehe mit einem lachenden und vielleicht auch mit einem weinenden Auge. Die vielfältige Arbeit hier im Gemeindebüro hat mir immer sehr viel Spaß gemacht. Ich habe viele unterschiedliche

Menschen und Schicksale kennengelernt und es gab viele gute und auch weniger gute Zeiten. Ich sage „Danke“ für das mir entgegengebrachte Vertrauen und „Danke“ an das neue und auch das „alte“ Küster- und Küstervertretungs-Team in St. Marien – Es war schön mit Euch.



Tag des offenen Denkmals

8. September, 12:30 Uhr - 18:00 Uhr

Am Tag des offenen Denkmals öffnet die Marienkirche ihre Türen und lädt zum Verweilen und Besichtigen des über 700 Jahre alten Gottesdienstraumes ein.

Die Organisten der Marienkirche, Werner Schillies und Rainer Rafalsky, lassen in dieser Zeit die Orgel nonstop erklingen.

Es beteiligen sich auch OrganistInnen, die gerne an der klangschönen Marcussen-Orgel üben.

Um 16.30 stellen die Organisten bei einer Orgelführung die Klangmöglichkeiten der Marcussen-Orgel vor und erläutern ihre Funktionsweise und Besonderheiten.

Der Eintritt ist frei, Spende am Ausgang

ensemble:doppelpunkt

Sonntag, 13.10.2024, 17.00 Uhr, St. Marien Flensburg

Werke von Alonso Lobo, Claudio Monteverdi,
Francis Poulenc (Messe en Sol Majeur) zum 125. Geburtsjahr
und Johann Sebastian Bach ("Singet dem Herrn" BWV 225)
Charlotte Schwenke, Viola da Gamba
Johannes Rake, Cembalo und Orgel
Matthias Janz, Leitung



Abendkasse und Vorverkauf

Klimagottesdienst

Im Oktober wird das Stadtpastorat einen Klimagottesdienst in der Innenstadt gestalten unter dem Motto „Prima Klima in der Innenstadt“. Es soll ein Aufruf an die Stadt Flensburg werden, endlich mal und immer wieder das Potential der Innenstadt zum Verweilen, Flanieren und Konsumieren wahrzunehmen. Der genaue Termin wird gesondert bekannt gemacht.

"Revolution of Love" Giora Feidman & Friends

Freitag, 27. September, 20.00 Uhr in St. Marien.

Nach dem triumphalen Abschluss seiner „Friendship“-Tournee steht der renommierte Klarinettenvirtuose Giora Feidman seit Januar 2024 mit seinem neuesten musikalischen Projekt, „Revolution of Love“, auf der Bühne. Das Publikum darf sich auf eine Fortsetzung seines künstlerischen Schaffens freuen, die weit über die musikalische Dimension hinausgeht. Mit „Revolution of Love“ hat sich Giora Feidman entschieden, nicht nur Töne, sondern auch eine transformative Botschaft zu verbreiten.



140 Jahre Matthias-Claudius-Posaunenchor

Sonnabend, 26.10.2024, 18.00 Uhr in St. Marien

Konzert zum Todestag des Komponisten Manfred Schlenkers (1926 - 2023). Mit geistlicher Musik, freien Kompositionen und volkstümlichen Sätzen zeigt der Posaunenchor die große Bandbreite des Komponisten. Mitwirkende: Matthias-Claudius-Posaunenchor und Gäste
Leitung: Christian Jürgensen

St. Martinsgottesdienst mit Laternenumzug

Am Sonntag, 10. November, beginnt die ökumenische St. Martinsfeier um 16.30 Uhr mit einer Andacht in St. Marien.

Danach findet ein Laternenumzug mit St-Martins-Reiter statt (geleitet von Pn. Fuchs und Team).



Zeit für Stille – Schweigen für den Frieden

An jedem Mittwoch im November um 15.30 Uhr wird St. Marien für 15 Minuten zum Raum der Stille. Wer diese Zeit der Stille nutzen möchte, sollte sich rechtzeitig (!) vorher in der Kirche einfinden. Nach 15.30 Uhr ist kein Einlass mehr, damit die Stille in der Kirche nicht gestört wird.

- einfach nur da sein
- es genug sein lassen
- die Liste im Kopf beiseitelegen
- entspannen
- aus der Stille Kraft schöpfen



Foto von Sigrid Roßmann, Pixelio

ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN

Ökumenische FriedensDekade
10. bis 20. November 2024
www.friedensdekade.de

Du kannst nicht tiefer fallen als nur in Gottes Hand

Ewigkeitssonntag - wir denken an die Menschen, von denen wir Abschied genommen haben. Was gelungen ist, was in Sackgassen geführt hat und was wir einander geben konnten. Unterschiedlich sind unsere Erfahrungen mit dem Tod. Wir erleben, dass ein geliebter Mensch sehr plötzlich verstirbt. Oder der Tod hat ein erlösendes Gesicht und beendet lange Krankheit und Schmerzen. Menschen werden uns in jungem Alter genommen. Und wir verabschieden Menschen nach langem und erfülltem Leben. In den Worten der Bibel, in Gedichten und Liedern finde ich eine Hoffnung, die über die Grenze dieses irdischen Lebens hinausreicht. Tröstlich sind die Liedverse, die Arno Pötzsch verfasst hat: „Du kannst nicht tiefer fallen / als nur in Gottes Hand, / die er zum Heil uns allen / barmherzig ausgespannt.“ (EG 533,1) Der Anfang dieses Liedes beschreibt vertraute Gefühle. Wer hätte nicht schon mal geträumt zu fallen, immer tiefer, ins Bodenlose.

In Zeiten der Trauer kann dieses Gefühl Wirklichkeit werden. In unserem Lied aber ist es ein behütetes, begleitetes und geborgenes Fallen.

Wenn wir sterben, fallen wir aus der Vergänglichkeit dieses Lebens in Gottes Ewigkeit. Was uns Menschen so schmerzlich und endgültig voneinander trennt, trennt uns nicht von Gott. Wir fallen nicht in die Leere oder in tiefe Dunkelheit. Wir bleiben in Gottes guter und bergender Hand.

„Wir sind von Gott umgeben / auch hier in Raum und Zeit / und werden in ihm leben / und sein in Ewigkeit.“ (EG 533,3)

Herzlich laden wir Sie ein zum gemeinsamen Ewigkeitssonntagsgottesdienst des Pfarrsprengels Hafen & Höhe am Sonntag, den 24. November 2024 um 11:15 Uhr in der St. Marien Kirche. Die tröstende Botschaft des Evangeliums, Musik und das Entzünden von Kerzen geben uns Raum für Erinnerung und Zuversicht.

Pastorin Regine Boysen



Konfirmandenzeit „Hafen & Höhe“

Wir laden ein!

Der nächste Konfirmanden-Jahrgang startet im Januar 2025 mit monatlichen Schnuppertagen in den drei beteiligten Gemeinden: St. Gertrud, St. Marien und St. Michael. Die ersten beiden stehen schon fest:

1. Schnuppertag in St. Michael:
Donnerstag, 23. Januar, 16-18 Uhr
2. Schnuppertag in St. Gertrud:
Donnerstag, 20. Februar, 16-18 Uhr

Ab April kommt die Gruppe überwiegend ca. zweimal monatlich am Mittwochnachmittag, ab und zu auch zu besonderen Veranstaltungen und Projekten am Wochenende, zusammen.

Das Konfirmanden-Konzept sieht eine enge Zusammenarbeit mit der Jugendkirche in St. Michael vor, eine Wochenend-Freizeit steht



auch auf dem Programm. Die Konfirmationen sind für das Frühjahr 2026 geplant. Zu diesem Zeitpunkt sollten die Konfirmand*innen gern 14 Jahre alt und damit religionsmündig sein. Ab sofort sind Anmeldungen in den Gemeindebüros möglich. Bitte bringen Sie, sofern vorhanden, die Taufurkunde zur Anmeldung mit. Wer noch nicht getauft ist, kann dies im Laufe der Konfirmandenzeit nachholen. Weitere Informationen erteilen die Pastorinnen Regine Boysen, Sylvia Fuchs und Susanne Guhl.



TAUFEN

BEERDIGUNGEN





ST. GERTRUD

Pastorin Regine Boysen

Tel. 0461 – 40 68 27 99

pastorin.boysen@hafen-hoehe.de

Theologin Ulrike Grote

Tel. 0176 5371 0114

ugrote@gmx.de

Spendenkonto:

IBAN: DE20 2175 0000 0165 8143 77

Kirchenbüro St. Gertrud

Maren Petersen

Marienhölungsweg 50 d

Tel. 0461 - 5 33 06

kirchenbuero@stgertrud-flensburg.de

www.stgertrud-flensburg.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 bis 18.00 Uhr



ST. MARIEN

Pastorin Sylvia Fuchs

Tel. 0461 - 5 13 18

pastorin.fuchs@hafen-hoehe.de

Spendenkonto:

IBAN: DE50 2175 0000 0165 8144 19

Kirchenbüro St. Marien

Angelika Braun

Marienkirchhof 4/5

Tel. 0461 - 2 93 13

Fax: 0461 - 18 17 88

kirchenbuero@marien-flensburg.de

www.st-marien-flensburg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 10.00 - 13.00 Uhr



ST. MICHAEL

Pastor Ulf Sander

Tel. 0461 – 40 71 16 80

Sander.Ulf@googlemail.com

Pastorin Sabrina Stalschus

Tel. 0176 10405454

stalschus@hafen-hoehe.de

Jugendkirche

Pastorin Susanne Guhl

Tel. 0461 - 40 71 04 56,

susanneguhl002@gmail.com

www.jugendkirche-flensburg.de

Kirchenbüro St. Michael

Maren Petersen

Am Ochsenmarkt 40

Tel. 0461 - 5 32 75

Fax: 0461 - 5 78 39

info@st-michael-flensburg.de

www.st-michael-flensburg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag:

10.00 - 11.00 Uhr

Spendenkonto:

IBAN: DE81 2175 0000 0165 8144 43

Kontakte
zu allen
Mitarbeitenden
und viele andere
Infos finden Sie auf
den jeweiligen
Homepages.